

22.11.2007 - 10:50 Uhr

"Mediengipfel" in Lech Zürs am Arlberg

Lech am Arlberg (ots) -

Rund 30 Auslandskorrespondenten aus aller Herren Länder - von Deutschland, Schweiz über Frankreich, Türkei bis zu China und Russland - treffen sich zwischen 6. und 8. Dezember 2007 in der winterlichen Atmosphäre des Arlberger Top-Skiortes zum internationalen Gedankenaustausch.

Höhepunkt der Veranstaltung: Eine prominent besetzte Podiumsdiskussion am 2.237 Meter hohen Ruefikopf zur bevorstehenden Fußballeuropameisterschaft mit dem Titel "EUROphorie oder EUROphobie - Frust und Lust rund um die EURO 2008". Die neue Veranstaltungsreihe basiert auf einer Initiative des Verbandes der Auslandspresse in Österreich auf Einladung der Region Lech/Zürs, die Idee zum Mediengipfel stammt von der Medienagentur pro.media kommunikation.

Für Dr. Susanne Glass, Österreich- und Südosteuropa-Korrespondentin der ARD mit Sitz in Wien und zugleich Präsidentin der Auslandspresse in Österreich, ein perfektes Podium, um die Vielfalt des Mediennetzwerks zu präsentieren: "Der Verband umfasst derzeit mehr als 200 Mitglieder, die insgesamt 400 Medien - Agenturen, Zeitungen, Zeitschriften, Rundfunk- und Fernsehanstalten - aus rund 60 Ländern vertreten. Was unsere Mitglieder über Österreich und die Nachbarländer schreiben und senden, erreicht hunderte Millionen Menschen in aller Welt. Mit Glass sind sich auch die Initiatoren Thomas Weninger und Stefan Kröll, GF von pro.media, einig: "Um dieser verantwortungsvollen Aufgabe gerecht zu werden, brauchen die Korrespondenten gute Kontakte, eine funktionierende Infrastruktur und manchmal einfach nur jemanden zum Gedankenaustausch. Der Mediengipfel am Arlberg ist die beste Gelegenheit, um in der entspannten Atmosphäre einer alpenweit führenden Wintersportdestination den eigenen Arbeitsalltag zu reflektieren!"

Glass selbst wird die Diskussion am Ruefikopf am Abend des 7. Dezembers leiten, bei der auch die unterschiedlichen länderspezifischen Zugänge u.a. in der Berichterstattung, aber auch Vorurteile und Klischees zwischen europäischen Nationen mit Intellekt, Witz und Humor kommentiert werden sollten. Für das launig-unterhaltsame Wortgefecht hat sich Glass kompetente "Mitstreiter" eingeladen: Marion Kraske (DER SPIEGEL), Michael Frank (Süddeutsche Zeitung), Charles Ritterband (Neue Zürcher Zeitung) und Igor Belov (Österreich-Korrespondent führender russischer Medien). Glass: "Wir sind aber auch sehr stolz, dass ORF-Informationsdirektor Elmar Oberhauser an der Diskussion teilnehmen wird!" Erwartet wird zudem auch der deutsche Ex-Internationale und vielfache Nationalspieler Hansi Müller, der derzeit als EM-Botschafter für Tirol und die Host City Innsbruck unterwegs ist. Für Gerhard Walter, GF der Lech-Zürs Tourismus GmbH, ist der bevorstehende Mediengipfel eine hervorragende Möglichkeit, die Vorzüge der Region zu präsentieren: "Mehr Raum, mehr Zeit - der Slogan von Lech-Zürs kann auch als Motto für den Gedankenaustausch der führenden Auslandskorrespondenten dienen!"

Folgerichtig startet das mediale Gipfeltreffen in Lech mit einem Gourmetabend unter dem Titel "Löffelweise". Tags darauf wird der internationalen Medienelite neue Architektur in Vorarlberg serviert, bevor am Abend dann hoch über Lech - am Ruefikopf - der wortgewaltige Anstoß zur Fußball-Diskussion "angepfiffen" wird.

Presse-Akkreditierung zum 1. Mediengipfel der Auslandskorrespondenten am Arlberg:

Wir bitten Medienvertreter, die sich zur Podiumsdiskussion am 7. Dezember ab 19.00 Uhr anmelden wollen, sich unter folgendem Kontakt per E-Mail zu akkreditieren (Achtung: beschränkte Teilnehmerzahl!):

pro.media kommunikation GmbH
christian jost
mailto:promedia.jost@pressezone.at
Mobil: +43 (0)664 8545745
Tel.: +43 (0)512 214004-12

Bildmaterial unter: <http://www.ots.at/redirect.php?LechZuers>

Rückfragehinweis:

pro.media kommunikation GmbH
christian jost
mailto:promedia.jost@pressezone.at
Mobil: +43 (0)664 8545745
Tel.: +43 (0)512 214004-12

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100001359/100549894> abgerufen werden.